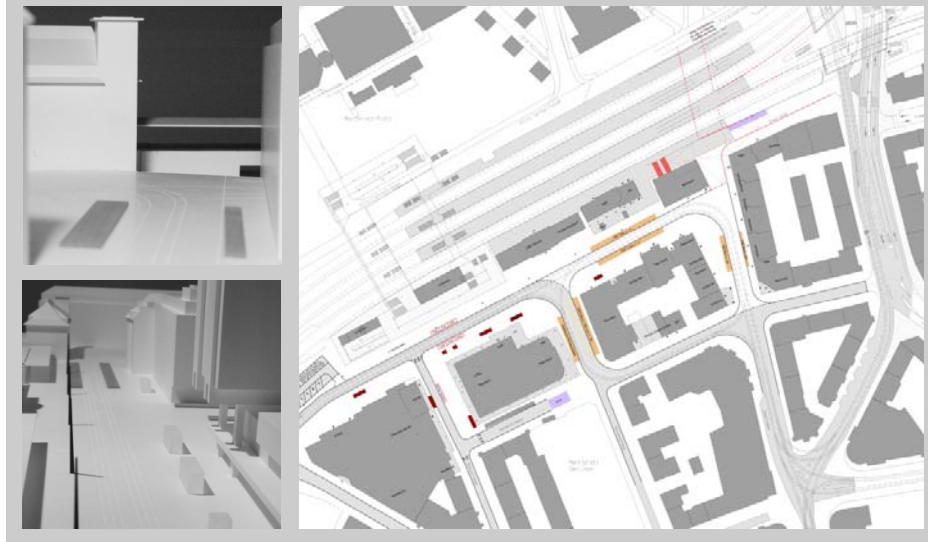


Oerlikon, Aufwertung des Oerliker Bahnhofplatzes

1. Rang Aufwertung Bahnhofplatz Oerlikon



Tätigkeit

Workshopverfahren zur Aufwertung des Oerliker Bahnhofplatzes (1. Rang) 2006

Auftraggeber

Stadt Zürich, Tiefbauamt
Projektleiter Raffael Noesberger

Projektleiter KONTEXTPLAN

Markus Reichenbach
dipl. Bauing. FH/STV,
Verkehringenieur SVI
Projektleiter Stv.
Markus Hofstetter
dipl. Ing. FH Raumplanung,
Verkehringenieur

Referenzperson

Atelier Wehrlin
Feddersen & Klostermann

Besondere Aufgabenstellung

Der bestehende Bahnhofplatz Oerlikon trägt betrieblich und städteräumlich den aktuellen Anforderungen an einem stark frequentierten OeV-Knotenpunkt nicht mehr Rechnung. Zudem bilden die Bahnliesen eine markante Trennung zwischen den Stadteilen, beidseits des Bahnhofs.

Im Rahmen eines Workshopverfahrens galt es, ein Konzept für die umfassende Neuorganisation und Aufwertung dieses wichtigen Platzbereiches mit den Übergängen zum Zentrum von Oerlikon, dem neuen Tram- und den Zugängen zum Bereich nördlich des Bahnhofs zu entwickeln.

Aus Sicht Verkehr bestand die anspruchsvolle Aufgabe in der Neuorganisation des Regimes für die öffentlichen Bus- und Tramlinien, die Velo- und Fussverkehrsströme sowie die Erschliessungsansprüche mit dem MIV und Ver- und Entsorgung. Die Verkehrskonzeption wurde Hand in Hand mit dem Konzept für die stadträumliche / gestalterische Platzaufwertung entwickelt.